
Anfrage der Stadtratsfraktion Die Linke; Arbeitsgelegenheiten nach § 16 d SGB II

KSD 20090667

DIE LINKE.
Stadtratsfraktion Ludwigshafen

Adolf-Kolping- Str. 9
67071 Ludwigshafen

An
Frau Oberbürgermeisterin
Dr. Eva Lohse

15.10.2009

Anfrage zur Stadtratssitzung am 26.10.09

Sehr geehrte Frau Dr. Lohse,

zur nächsten Stadtratssitzung stellen wir folgende Anfrage zu Arbeitsgelegenheiten nach § 16 d SGB II:

1. Wie viele Menschen, deren Beschäftigung nach § 16 d SGB II öffentlich gefördert wird, arbeiten für die Stadtverwaltung und ihre Beteiligungsgesellschaften?
2. Wie viele dieser Beschäftigten sind Frauen, Jugendliche unter 25 Jahren sowie ältere Menschen über 50 Jahren?
3. Welche Tätigkeiten üben diese Beschäftigten aus und über welche Qualifikationen verfügen sie?
4. Bei welchen Ämtern und Gesellschaften werden sie eingesetzt?
5. Bei wie vielen dieser Beschäftigten wird die Entgeltvariante angewandt?
6. Aufgrund welcher Kriterien werden Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung favorisiert?
7. Wie viele öffentlich geförderte Beschäftigte wurden bisher von der Stadtverwaltung und ihren Beteiligungsgesellschaften als sozialversicherungspflichtige fest angestellte MitarbeiterInnen übernommen?

Mit freundlichen Grüßen

Elke Bauer
Fraktionsvorsitzende